

ALPBACHTAL

INTERN

Zukunftsprojekte &
nachhaltiger
Tourismus

Leitfaden für
smarte Vermieter

Neues aus dem
Alpbachtal

Vorstellung
Social Media
Team



”

Wir stehen an
der Schwelle
zu einem
ereignisreichen
Jahr.

“



Liebe Mitglieder,

mit großer Freude und Erwartung blicken wir auf das Jahr 2024. In unserem Mitgliedermagazin dürfen wir euch einen kurzen Rückblick geben sowie einige der spannendsten Projekte vorstellen, die wir noch in der Pipeline haben.

Wir stehen an der Schwelle zu einem ereignisreichen Jahr, in dem wir wichtige Projekte für unsere Region umsetzen werden. Dazu zählt das neue Regionalbüro in Brixlegg, das als Full-Service-Infocenter dienen wird.

Die Innovation schreitet mit der Eröffnung eines 24/7 Info-Shops weiter voran. Mit Start als Pilotprojekt in Alpbach wird der Info-Shop eine Brücke zwischen modernster Technik für die Gästeinfo sowie immer verfügbarer regionaler Genussprodukte schlagen.

Unsere Verpflichtung zu einer grünen Zukunft wird durch zahlreiche Umweltinitiativen wie die Klimawerkstatt Alpbachtal, die Förderung der E-Mobilität und die große Beteiligung der Betriebe an der Umweltzertifizierung unterstrichen. Unsere Bemühungen werden durch die Ausrichtung von Green Events ergänzt.

Die Nutzung von Synergien im Webauftritt mit unseren Partnern zeigt bereits positive Ergebnisse, wie der Anstieg des Buchungsumsatzes verdeutlicht. Auch unser Social-Media-Engagement wächst stetig und bestätigt das Interesse an unseren Aktivitäten.

Mit diesen und weiteren Projekten setzen wir uns leidenschaftlich für die Weiterentwicklung und nachhaltige Gestaltung unserer Region ein. Wir wünschen allen Mitgliedern Zeit für besinnliche Momente sowie gute Geschäfte.

Herzliche Grüße

Markus Kofler,
Geschäftsführer Alpbachtal Tourismus
und das Team Alpbachtal



Alpbachtal Tourismus stellt vor:

Zukunftsprojekte

Bei der Vollversammlung in der Kramsacher Volksschule kündigt Alpbachtal Tourismus innovative Projekte für 2024 an – darunter ein neues Regionalbüro in Brixlegg und einen 24/7 Info-Shop für Gäste. Trotz eines leichten Rückgangs im Vergleich zur Vor-Corona Saison, kann die Region ein beeindruckendes Plus in der Wintersaison und ein Wachstum im Sommer 2023 verzeichnen.



Christof Neuhauser (AR-Vorsitzender), Johann Rieser (2. Obm. Stv), Obmann Frank Kostner und Geschäftsführer Markus Kofler



Vorstellung des neuen Regionalbüros

Die Wintersaison endete im Vergleich zum Vorjahr mit einem beeindruckenden Plus von 26,7 % bei den Nächtigungen und 30,2 % bei den Ankünften. Insgesamt wurden 411.566 Übernachtungen und 88.683 Ankünfte verzeichnet. Dies stellt zwar einen Rückgang im Vergleich zur Vor-Corona Wintersaison 18/19 dar, zeigt jedoch eine klare Erholung der Branche. „Wir haben noch Luft nach oben, aber im Vergleich zum Vorjahr sind wir mit der Entwicklung sehr zufrieden“, sagt Markus Kofler, Geschäftsführer von Alpbachtal Tourismus.

Auch die Sommersaison 2023 verzeichnete ein Wachstum von 4,3 % bei den Nächtigungen und 5,1 % bei den Ankünften. Besonders hervorzuheben sind die Monate Mai und September, die jeweils um 24 % bzw. 11,9 % im Vergleich zum Vorjahr zulegten. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer blieb konstant bei 4,1 Tagen.

Neues Regionalbüro in Brixlegg

Für 2024 sind spannende Projekte geplant. Dazu zählt die Realisierung eines neuen Regionalbüros in Brixlegg. „Seit der Fusion des Tourismusverbandes im Jahr 2005 gab es die Idee eines zentral gelegenen Regionalbüros. Nun bietet sich die Möglichkeit, ein bestehendes Gebäude beim Kreisverkehr in Brixlegg zu erweitern und einen idealen Standort für ein Regionalbüro zu schaffen“, erklärt TVB-Obmann Frank Kostner. Das neue Büro wird als Full-Service-Infocenter

für Mitglieder und Gäste fungieren. Mit einer Investitionssumme von drei Millionen Euro und der Unterstützung des Landes Tirol soll dieses Projekt Schritt für Schritt realisiert werden. Die Investition lohnt sich auch nachhaltig. „Sollte sich der TVB irgendwann mal verkleinern müssen, so könne die Fläche wieder zurückgebaut werden und einzelne Wohnungen daraus verkauft oder vermietet werden“, sagt Kostner.

Alpbachtal eröffnet 24/7 Info-Shop

Ein weiteres Vorhaben ist die Umsetzung von Info-Shops und eines neuen mobilen Infobüros. Das soll rund um die Uhr zugänglich sein und gleichzeitig als Shop für lokale Produkte dienen. Dieser Servicepunkt kombiniert touristische Informationen mit einem vielsprachigen AI-Concierge, einer Art Chatbot mit künstlicher Intelligenz, und bietet eine Plattform für regionale Spezialitäten. Im Dezember startet der Pilot in Alpbach. Im kommenden Jahr soll dann ein zweiter Info-Shop das bestehende Büro in Rattenberg ablösen.

Gruberhaus wird im ersten Quartal abgetragen

Ein bedeutender Meilenstein für die Entwicklung der Gemeinde Brixlegg steht ebenso bevor: Das historische „Ledermaier-Gruberhaus“ wird im ersten Quartal 2024 nun abgetragen. Das Gebäude ist als Engstelle nach der Ampel auf dem Weg ins Alpbachtal bekannt. Verbesserungen wie erweiterte Feuerwehrgänge,

der Erhalt der öffentlichen Parkplätze und die Optimierung von Fuß- und Radwegen werden dadurch ermöglicht. Nur durch die finanzielle Beteiligung des Tourismusverbandes, das Engagement der Gemeinde Brixlegg und dem Entgegenkommen der Familie Gruber konnte das Land Tirol die Immobilie erwerben. „Wir hätten weit bessere Angebote gehabt, aber diese Entscheidung ist im Sinne aller gefallen und es profitieren alle gleichermaßen davon“, sagte Hermann Gruber bei der Vollversammlung.

Synergien nutzen und ausbauen

Für Obmann Frank Kostner ist die Nutzung von Synergien in der Region von enormer Bedeutung. „Alle Partner, vom Congress Centrum bis zu den Bergbahnen, verwenden dieselben technischen Systeme, was die Zusammenarbeit und die Vorteile für die Alpbachtal Card stärkt“, unterstrich Obmann Frank Kostner. Die Zahlen beweisen: Dank neuer Website, mit gemeinsamen CRM aller Partner, ist auch der Buchungsumsatz gestiegen.

Die kommenden Projekte versprechen aufregende Entwicklungen für den Tourismus in unserer Region Alpbachtal.

Den Geschäftsbericht downloaden:
www.alpbachtal.at/geschaeftsbericht

„Wir haben noch
Luft nach oben,
aber im Vergleich
zum Vorjahr
sind wir mit der
Entwicklung sehr
zufrieden“

Das waren die schönsten Herbstfeste

in der Region Alpbachtal

Der Herbst im Alpbachtal ist die Zeit des Feierns und der Traditionen. Auch in diesem Jahr war der Veranstaltungskalender gut gefüllt mit prachtvollen Festen.

Rückkehr einer alten Tradition

Nach der Pause von mehreren Jahren feierte das Museum Tiroler Bauernhöfe am letzten Sonntag im September einen beeindruckenden Neustart des traditionellen Kirchtags. Vor der historischen Kulisse des Museums erstahlte der Kirchtag in neuem Glanz, als rund 6.000 Besucher zu diesem festlichen Anlass zusammenkamen. Die Festlichkeiten begannen mit dem Aufmarsch, angeführt von der Schützenkompanie Kramsach, verschiedenen Musikkapellen, Ehrengästen und den Kassettl-Frauen. Die Wildschönauer Sturmlöda, in traditioneller Tracht und mit ihren historischen Waffen, verliehen der Veranstaltung einen Hauch von dem alten Tirol. Der Kirchtag dient nicht nur dem kulturellen Austausch und kulinarischem Genuss, sondern vor allem der Erhaltung der historischen Bauten des Museums. Mit rund 500 freiwilligen Helfern und der Unterstützung zahlreicher Vereine wird ein wichtiger Beitrag zum Schutz und zur Pflege dieser einzigartigen Höfe geleistet.



Bunter Abschied von der Alm

In Reith im Alpbachtal wurde der Abschied von der Alm am 23. und 30. September mit einem großen Fest gefeiert. Die Kühe versetzten die Zuschauer in Begeisterung, denn die Reither Bauern schmückten sie mit prächtigen Bändern, farbenfrohen Kopfschildern und fröhlich klingenden Glocken. Am großen Bauern- und Genussmarkt wurden regionale Spezialitäten, wie Alpbachtaler Heumilchkäse, Speck, Kiachl, Krappfen oder Leckeres aus Omas Garten angeboten. Über 40 Handwerker gaben Einblicke in ihr traditionelles Kunsthandwerk. Und während man auf die nächsten Heimkehrerinnen wartete, sorgten vagabundierende Alphornbläser, „Coasslschnalzer“ und zahlreiche Tiroler Volksmusikgruppen für Unterhaltung.

Insgesamt waren 40 % der Besucher internationale Gäste, die aus 49 verschiedenen Nationen kamen (Quelle: Eventanalyse mit Roo.si Data, Kramsach).

Herbstliches Familienprogramm mit Workshops

Kinder lieben es zu basteln, wenn das dann noch gemeinsam mit den Eltern oder Großeltern passiert, umso besser. Hubsi und sein Team haben sich kreative und zur Jahreszeit passende Themen einfallen lassen, die jeden Freitag im Oktober im Museum Tiroler Bauernhöfe umgesetzt worden sind. Dieses Angebot war im Rahmen des Familienpackages buchbar und ergänzte mit der Alpbachtal Card eine erlebnisreiche Urlaubsmöglichkeit in den Herbstferien für Familien in der Region.

Alpbachtals Einsatz für einen nachhaltigen Tourismus

Die Tourismusregion Alpbachtal hat ehrgeizige Pläne, sich als Vorzeigeregion für nachhaltigen Alpentourismus zu etablieren. Während des Prozesses zur Markenbildung wurde „umweltschonendes Reisen“ als eine der sieben Säulen der Tourismusstrategie festgelegt. Dank starker Partnerschaften wird Nachhaltigkeit hier nicht nur gefördert, sondern aus Überzeugung gelebt. Ein Überblick:

Österreichweit höchste Anzahl an zertifizierten Betrieben

Alpbachtal ist führend in Österreich als Destination mit den meisten zertifizierten Umweltzeichenbetrieben. 15 sind bereits zertifiziert, vier sind in Arbeit. Das Congress Centrum Alpbach ist ein Pionier in der Nachhaltigkeit. Es besitzt zwei Umweltzertifikate und bietet seit 2023 ein Nachhaltigkeitscoaching für seine Kunden an. Der Tourismusverband half die Richtlinien für die „Umweltzeichen Destinationen“ zu entwickeln und setzt diese nun um.

Klimawerkstatt Alpbachtal

Die Gemeinden Alpbach, Brixlegg, Kramsach, Münster und Reith im Alpbachtal haben im Jahr 2023 den Verein „Klimawerkstatt Alpbachtal“ gegründet. Dieser basiert auf der bereits etablierten Klima- und Energie-Modellregion Alpbachtal (KEM). Sie hilft den Gemeinden dabei, an einer Zukunft ohne fossile Energien zu arbeiten. Synergien zwischen den Gemeinden werden effektiv genutzt, der Tourismusverband unterstützt die Klimawerkstatt Alpbachtal sowohl finanziell als auch bei der Umsetzung verschiedener Projekte.

Mobil im Urlaub

Im Alpbachtal erhält jeder Übernachtungsgast ab der ersten Übernachtung die Alpbachtal Card. Damit können der Regiobus und der Skibus innerhalb der Tourismusregion Alpbachtal kostenlos genutzt werden. Gäste, die mit dem Zug anreisen, können ebenfalls die Regiobusse kostenlos nutzen, um vom Bahnhof Wörgl in die Region zu gelangen.



Das neue Design der VVT-Busse

E-mobilitätsfitte Tourismusregion

In enger Zusammenarbeit mit Tirol Werbung, Energie Tirol, Standortagentur Tirol und der Klimawerkstatt Alpbachtal wurde ein Konzept entwickelt, das Betriebe auf die Anforderungen der Elektromobilität vorbereitet. Gäste sollen ein bestmögliches Angebot bzgl. Elektromobilität erhalten. Betriebe werden finanziell unterstützt, um professionelle Beratung bei der Einrichtung einer Ladeinfrastruktur in Anspruch zu nehmen. Das Projekt „Ladecheck für Tourismus“ wurde 2023 gestartet.

Green Events

Ein weiteres Ziel ist der Ausbau der Green Events. Die Veranstaltungen des Tourismusverbandes sollen möglichst nur noch als Green Events abgehalten werden. Außerdem wird die Unterstützung und Subvention von Fremdveranstaltungen an die Einhaltung verschiedener umweltschonender Vorgaben geknüpft. Bereits die 24h Wanderung sowie die e-Bike Gauditour wurden erfolgreich als Green Event umgesetzt und diesem Beispiel werden weitere Veranstaltungen folgen.

Save the Date:

Zweiter Tourismus Zukunftstag



Am 12. März 2024 findet im Congress Centrum Alpbach der Tourismus Zukunftstag statt. Wir laden alle Mitglieder herzlich zu einem inspirierenden Wissensupdate ein. Ziel ist es, aktuelle Trends zu diskutieren und Erfah-

rungen auszutauschen. Als Höhepunkt der Veranstaltung wird ein renommierter Top-Speaker erwartet. Um wen es sich handelt wird noch bekannt gegeben.



Höhepunkte aus unseren Marktaktivitäten

Von inspirierenden Seminaren bis zur Förderung nachhaltiger Projekte – das waren die Highlights unserer Aktivitäten.

Top of Alpbachtal beim TirolTouristica

Die Verleihung des TirolTouristica Preises im Congresspark in Igls stand im Zeichen von ökologischer, wirtschaftlicher und sozialer Nachhaltigkeit im Tourismus. Zahlreiche Projekte wurden nominiert, darunter der Aussichtsturm „Top of Alpbachtal“. Die hohe Qualität der Projekte zeigt, dass Nachhaltigkeit im Tiroler Tourismus angekommen ist.

Tourismus im Fokus beim BÖTM Top Seminar

Gemeinsam mit 150 Tourismusfachleuten aus der DACH-Region tauchten wir im Salzkammergut in spannende Diskussionen ein. Tourismuskollegen wie Mathias Schattleitner von der Destination Dachstein betonten die Bedeutung von offener Kommunikation und Zusammenarbeit innerhalb der Branche. Professor Pietro Beritelli von der Universität St.Gallen enthüllte, dass Freunde, Verwandte und Events die Hauptantriebskräfte für Reiseentscheidungen sind. Das BÖTM Top Seminar bot praxisorientierte Lösungsansätze und verdeutlichte die Zukunft des Tourismus durch Kooperationen und das Verständnis der Besucherströme.

Markenfestival 2023 bot frische Ideen

Das Markenfestival 2023 war der Ort, um inspirierende Einblicke und Lösungen im digitalen Zeitalter zu finden. In Düsseldorf trafen wir auf renommierte Unternehmen wie Meta, Google und Porsche. Wir tauschten Ideen über „smart city“ Konzepte und den Einfluss von Künstlicher Intelligenz auf verschiedene Arbeitsbereiche aus. Das Markenfestival war ein kraftvoller Impulsgeber für neue Ideen.

Genussfestival: Kooperation zwischen Tourismus und Landwirtschaft

Am Muttertagswochenende präsentierte sich Alpbachtal Tourismus beim Genussfestival im Wiener Stadtpark. Hier zeigten wir nicht nur kulinarische Köstlichkeiten, sondern auch die enge Kooperation zwischen Tourismus und Landwirtschaft. Der Alpbachtaler Heumilchkäse wurde allen Gästen serviert und erhielt großen Zuspruch. Landwirtschaftsminister Norbert Totschnig und die Staatssekretärin für Tourismus Susanne Kraus Winkler betonten die Bedeutung dieser Zusammenarbeit.



Genussfestival Wien, großer Zuspruch für Alpbachtaler Heumilchkäse

Das waren die schönsten Veranstaltungen im Advent

In der Tourismusregion ist die Adventszeit ein besonderes Erlebnis. Tradition und Brauchtum stehen im Mittelpunkt dieser besinnlichen Zeit. Die Vorfrohe auf Weihnachten wird mit authentischen Adventveranstaltungen, traditionellem Handwerk und regionalen Köstlichkeiten gefeiert.

Die Tage werden kürzer und die Berge sind in sanftes Weiß getaucht. In dieser Kulisse entfaltet die Tourismusregion Alpbachtal ihre vorweihnachtliche Magie. Hier, wo altergebrachte Bräuche das Jahr prägen, wird der Advent auf besondere Weise gefeiert. Das Feuer spielt dabei eine zentrale Rolle, nicht nur als Lichtquelle, sondern als Symbol der Wärme und Gemeinschaft.

Im Herzen dieser Tradition steht der Rattenberger Advent, der die Besucher an den Adventwochenenden in eine Welt fernab des vorweihnachtlichen Trubels entführt. In diesem Jahr durfte man sich auf ein Revival der Traditionsveranstaltung freuen, das mit einem stimmungsvollen Weihnachtskonzert von „Rat Bat Blue“ am 24.11. startete.

Die große Bühne, das vielfältig kulturelle Programm und die Lichter versetzten die Besucher in längst vergangene Tage zurück.

Nicht nur Rattenberg, sondern die gesamte Region, von der Brixlegger Weihnacht, der Advent Poesie im Gut Matzen bis zum Mariathaler Advent, feierte die Stille Zeit auf seine besondere Weise. Es ist die Mischung aus Kulinarik, Tradition und der Besinnung auf regionales Handwerk, die die Zeit vor Weihnachten in der gesamten Region so besonders macht.



Weisenbläser Brixlegger Weihnacht



Nikolausinzug Brixlegger Weihnacht



Einzug Lichtbringer Rattenberger Advent

Alpbachtal setzt auf Genussradeln und Top Events

Die E-Bike-Begeisterung steigt: die Tourismusregion erweitert 2024 das Radangebot und setzt auf altbewährte Top-Veranstaltungen.



Man kann auf eine spektakuläre Radsaison zurückblicken. Diese war geprägt von erfolgreichen Radevents, guten Besucherzahlen und vielen positiven Rückmeldungen. Die Veranstaltungsreihe „Alpbachtal Bike Days“ bot von Frühling bis Herbst ein vielfältiges Programm für Radsportfans aller Art.

„Diese Events haben nicht nur die Leidenschaft für den Radsport bestätigt, sondern auch die lokale Wirtschaft belebt“, erklärt Markus Kofler, Geschäftsführer von Alpbachtal Tourismus.

Besonders sportliche Highlights waren dabei die „Tour of the Alps“ und das Bergzeitfahren der „Reither Kogel Trophy“. Mit einem wachsenden Trend hin zu umweltfreundlichen Transportmitteln stachen besonders die beiden E-Bike-Events, das „Alpbachtal e-Bike Battle“ und die „e-Bike Gauditour“ hervor.

Angesichts der „rollenden“ Erfolgswelle wird 2024 die e-Bike Gauditour als Genussstour erweitert. Der Schwerpunkt liegt dann auf dem kulinarischen Erlebnis entlang der Strecke. Jeder kann mitmachen, ob jung oder alt, der Genuss und der Spaß stehen im Vordergrund. „Die Begeisterung der Teilnehmer bestätigt, dass E-Bikes mehr als nur ein Trend sind. Sie repräsentieren eine dynamische und umweltbewusste Radsportkultur“, sagt Kofler.

Voller Optimismus und mit dem Blick nach vorne werden auch 2024 weitere Top-Events stattfinden. Ab 08.07.2024 finden in Reith im Alpbachtal beliebten Strawanzer Nächte statt. Am 13.07.2024 wird die 24h Wanderung angeboten, die Wanderern ein Abenteuer rund um die Uhr liefert. Und natürlich dürfen die Herbstveranstaltungen wie der Reither Bauernmarkt mit Almbtrieb und Kirchtag im Museum Tiroler Bauernhöfe am letzten Sonntag im September nicht fehlen.

Top Veranstaltungen im Alpbachtal 2024

Alpbachtal e-Bike Battle:
15.06.2024

Reither Kogel Trophy:
16.06.2024

Alpbachtal 24h Wanderung
13.07.2024

Strawanzer Nacht:
ab 08.07.2024

e-Bike Genussstour:
14.09.2024

Reither Bauernmarkt mit Almbtrieb & Kirchtag
21. & 28.09.2024

Kirchtag im Museum Tiroler Bauernhöfe
29.09.2024

Infos und Details unter:
alpbachtal.at/events



Strawanzer Nacht Reith i. A.

Neues aus dem Alpbachtal

Kurzmeldungen aus der Region

Frisch ausgezeichnete Haubenrestaurants

Sie sind die Crème de la Crème der gehobenen Küche: unsere drei Gourmettempel mit ausgezeichneter Qualität im Alpbachtal. Nun sind die aktuellen „Gault Millau“ Bewertungen für 2024 eingetroffen mit erfreulichen Neuigkeiten.

Das Köchin Traudi Sigwart einsame Spitze ist, hat die Haubenköchin mehrfach bewiesen. Zuletzt wurde sie auch zur Köchin des Jahres 2022 gekürt. Das Restaurant Sigwart's Tiroler Weinstube hält die vierte Haube und kann die Punktebewertung dieser sogar noch ausbauen - eine absolute Teamleistung, wie Traudi bescheiden betont.



Und auch im „der Bögherhof - pure nature resort“ hat man dieser Tage gute Laune, erhielt man doch seine dritte Haube. Dort diniert man in der historischen „Fuggerstube“ aus dem 15. Jahrhundert und lässt sich von Küchenchef Hansi Treichl und seiner grandiosen Mannschaft verwöhnen.

Das Herrnhaus in Brixlegg hat ebenfalls seine Punkte verbessert und hält seine Haube. Liebhaber von Wildspezialitäten haben im Herrenhaus ihre Freude - denn hier liegt das Revier vis-à-vis vom Restaurant und die Köche jagen nicht nur Hauben.



Kameramann Chris Meischl mit Bernhard Freinademetz mit Produzent Hermann Weiskopf und Schauspieler Heinz Fitz im Top of Alpbachtal

Schlafes Bruder bei den Schlossbergspielen Rattenberg 2024

Kommenden Sommer wird das Stück „Schlafes Bruder“ nach einem Roman von Robert Schneider aufgeführt. Die Geschichte spielt in einem Alpendorf im 19. Jahrhundert und dreht sich um den außergewöhnlich musikalisch begabten Elias, der von der Dorfgemeinschaft missverstanden wird. Der Roman erkundet Elias' Kampf mit Isolation und Missverständnissen, thematisiert künstlerische Kreativität und die Herausforderungen außergewöhnlicher Talente in einer traditionellen Gesellschaft. Die Premiere findet am 28.06.2024 statt. Theatergutscheine sind in den Infobüros Rattenberg und Kramsach erhältlich. www.schlossbergspiele-rattenberg.at



Wander- und Trainingsrunden beim REHA Zentrum Münster

Direkt beim REHA Zentrum Münster starten drei einfache Wanderungen, die auch Personen mit eingeschränkter Kondition eine tolle Möglichkeit bieten, um wieder ins Training einzusteigen. Jede der Routen erstreckt sich über etwa 3 Kilometer und bietet ein vielfältiges Training. Es gibt die „Gießen Runde“, die „Wald Runde“ und die „REHA 8er Runde“. Alle drei Strecken können in einer Stunde absolviert werden.



Neuer Ortsausschuss in Kundl

Nach der Vollversammlung 2019 konnte man in Kundl keine Mitglieder für den Ortsausschuss finden. Dann kam Corona. Die Tätigkeiten wurden zwischenzeitlich von der Gemeinde Kundl (dem Kulturausschuss) und dem Regionalbüro des TVB koordiniert. Diesen Sommer hat sich dann ein neuer Ortsausschuss in Kundl gebildet, Vorsitzender ist Christoph Sappl vom Heimatverein Kundl. An dieser Stelle sei allen Ortsausschüssen ein großer Dank ausgesprochen für ihre Arbeit und ihr Engagement.

Pause & Panorama: Neues Rastbankdesign

In der gesamten Region sorgen zahlreiche Rastbänke für eine wohlverdiente Erholungspause, oft mit einer herrlichen Aussicht oder inmitten der Natur. Viele dieser Bänke könnten interessante Geschichten erzählen, da sie schon viele Jahre lang Wind und Wetter standhalten. In Zusammenarbeit mit der Firma Haaser aus Breitenbach wurde nun ein neues regionales Design entworfen, das künftig einige der älteren Bänke ersetzen wird.



Social Media

Die bunte Welt von Posts und Stories im Alpbachtal

Das ist unser Social Media Team

Das Social Media Team von Alpbachtal Tourismus wurde im Juni 2023 umstrukturiert und erweitert. Aktuell sind Sandrine Stock, Theresa Eder und Isabel Weinzettel Teil dieses Bereichs. Sandrine Stock ist seit 2016 bei Alpbachtal Tourismus tätig. Ursprünglich verantwortlich für Events und Social Media, hat sie nach ihrer Babypause die Leitung des Social Media Teams übernommen. Isabel Weinzettel kam nach einem Praktikum im Sommer 2021 ins Team und kümmert sich heute um die zahlreichen Events in der Region sowie um die Social Media Kanäle. Theresa Eder arbeitet seit Dezember 2021 im Marketing Team und widmet sich hauptsächlich dem Webauftritt sowie der Betextung und Gestaltung von Online- und Printkampagnen. Mit der wachsenden Bedeutung von Social Media verstärkt sie seit Frühjahr 2023 auch diesen Bereich.

Drohne im Einsatz für das Alpbachtal

Neu im Team ist seit Oktober 2023 außerdem eine Drohne für Film- und Fotoaufnahmen. Nach erfolgreicher Absolvierung des Österreichischen Drohnenführerscheins, haben wir bereits einige Testflüge gemacht. So haben wir die Möglichkeit, die Region aus einem anderen Blickwinkel einzufangen.

Zeit und Planung: Die Grundlagen für hochwertigen Content

Die Erstellung von hochwertigem Content ist zeitaufwendig und erfordert gründliche Vorbereitung. Um den Überblick an Themen zu bewahren, arbeiten wir mit einem Redaktionsplan, der diese strukturiert. Neben den Ideen und Themen ist die kontinuierliche Betreuung der Kanäle von großer Bedeutung. Dazu zählen das Beantworten von Kommentaren und Nachrichten sowie der fortlaufende Austausch mit der Community. Ein effektives Social Media Management trägt dazu bei, die Zugriffe auf die Website zu steigern.

Einblicke in unsere neuesten Serien

Auf unseren Social-Media-Kanälen ist Vielfalt unser oberstes Ziel. Immer wieder sind wir im Alpbachtal unterwegs und nehmen unsere Community live mit auf verschiedene Abenteuer. Wandertouren, Spazierwege, Veranstaltungen und Ausflugsziele werden vorgestellt. In letzter Zeit haben wir zudem neue Formate eingeführt und einige unserer bewährten Serien neu belebt. Taucht ein in die Vielfalt unserer Alpbachtal-Erlebnisse und bleibt gespannt auf aktuelle Entwicklungen.



Dazu gehören:

- Alpbachtal Locals

In der Zeit der Pandemie haben wir damit begonnen, Portraits von beeindruckenden Persönlichkeiten aus der Ferienregion Alpbachtal zu erstellen. Durch die Verwendung von Videos, Storys und Blogbeiträgen konnten wir bereits zahlreiche charismatische Menschen ins Rampenlicht rücken. Dadurch geben wir der Region ein Gesicht und kommunizieren auf authentische Weise unsere Kernwerte in den Zielmärkten. Ein herzlicher Dank gilt allen, die an diesem Projekt mitwirken und mitgewirkt haben.

- Was ist los im Alpbachtal

Erscheint 2x wöchentlich (Montag, Freitag) und informiert Einheimische und Gäste über Veranstaltungen in der Region.

- Saisonale Themen

Über mehrere Wochen hinweg veröffentlichen wir regelmäßig Beiträge zu spezifischen Themen. Einige Beispiele dafür sind die Serien zum Almbetrieb im Alpbachtal und die Beiträge zum Advent in der Region.

- Geschmackig & Guad

Seit Herbst führen wir unsere Follower regelmäßig auf eine kulinarische Entdeckungsreise durch das Alpbachtal. Wir besuchen traditionelle Gasthäuser und Restaurants.

#alpbachtallocals



Sandrine Stock
Leitung Social Media



Isabel Weinzettel
Social Media & Eventmanagement



Theresa Eder
Marketing, Social Media & Web-Content

Neuer Weiskopf Film

startet im Alpbachtal

Mit der Vespa auf der Suche nach dem Sinn des Alterwerdens: Hermann Weiskopfs neuer Dokumentarfilm „Ride back to Best Age“ erkundet das Alter auf einer Vespa-Reise. Die führt ihn vom „Top of Alpbachtal“ bis zum Gardasee. Dabei trifft er Menschen, die ihre Perspektiven zu Lebensthemen teilen. Der Film wird 2024 veröffentlicht und auf internationalen Filmfestivals gezeigt, bevor er im Fernsehen ausgestrahlt wird. Der Tiroler Filmemacher beeindruckte mehrfach auf internationalen Filmfestivals mit einer ganzen Reihe von bewegenden Dokumentationen und Roadmovies.

„Die Berge im Alpbachtal sind ein guter Startpunkt für so eine Reise, weil sie sinnbildlich für die Schönheit der Tiroler Alpenwelt stehen. Hier findet jeder seine Seelenwanderung. Vom kleinen Rundspaziergang bis zur großen Tour auf das Widersberger Horn“, freut sich Markus Kofler, Geschäftsführer von Alpbachtal Tourismus. Mit „Ride back to Best Age“ bereichert Hermann Weiskopf die Filmwelt um ein weiteres authentisches und tiefgründiges Werk, das den Zuschauer zum Nachdenken, Schmunzeln und vielleicht auch zum Selbstreflektieren anregen soll.



Die Protagonisten vor der Kamera: Produzent und Schauspieler Hermann Weiskopf mit Heinz Fitz



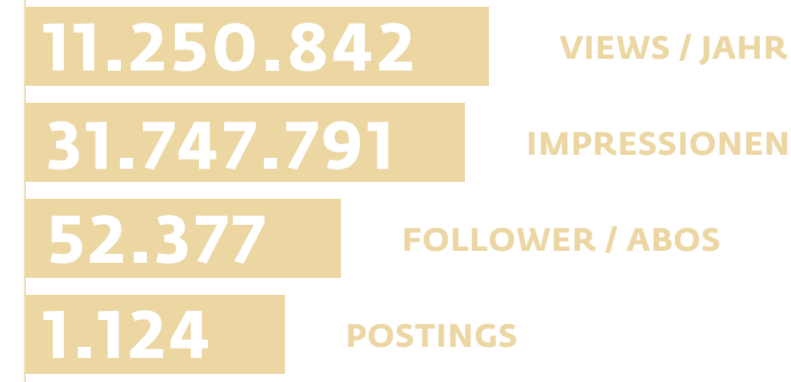
V.l. Das Team: Produzent Herman Weiskopf, Schauspieler Heinz Fitz, Kameramann Bernhard Freinademetz, Co-Produzentin Ely Senger-Weiss, Kameramann Chris Meischl, Darstellerin Paola Vacca Weiskopf und Kostümbildnerin Gwen McGuirk

Zahlen bestätigen das Interesse an unseren Inhalten

Unser Social-Media-Engagement ist innerhalb eines Jahres erheblich gewachsen, mit 7.132 neuen Followern auf Instagram und ähnlichen Zuwächsen auf Facebook. Die Zahlen bestätigen das anhaltende Interesse an unseren Inhalten. Die Interaktionen und Profilaufträge auf beiden Plattformen sind ebenfalls gestiegen, insbesondere auf Facebook. Ein Highlight auf Instagram war unser Schubplattler-Reel mit über 3,3 Millionen Aufrufen und mehr als 110.000 Likes. Das hat alle bisherigen Rekorde gebrochen. Besonderer Dank gilt dem Trachtenverein D'Reitherkogler für ihre Unterstützung.

Nützliche Hinweis für eure Social-Media-Arbeit

Wir freuen uns über eure Markierungen in Posts und Storys (@alpbachtal_tirol) und teilen sie, wenn sie zu unserem Redaktionsplan passen. Bitte verwendet für Social Media vorzugsweise Hochformat-Fotos, um den Bildschirm optimal auszufüllen. Euer Feedback ist uns wichtig - sendet uns eure Wünsche, redaktionellen Geheimtipps und Vorschläge direkt per Nachricht. Teilt eure Alpbachtal-Fotos und -Videos mit uns, und wenn ihr Interesse an Social-Media-Tipps habt, bieten wir ein individuelles Coaching an. Kontaktiert uns unter info@alpbachtal.at oder auf Instagram oder Facebook Messenger.



Organische Reichweite innerhalb eines Jahres / Angaben inkl. aller Kanäle, die zu unserer Redaktion gehören.

Erfolgreich vermieten, ein Leitfaden für 2024

Wir wollen die Gemeinschaft aller Vermieter stärken und den Erfahrungsaustausch fördern. Daher seid ihr herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen, Schulungen und Stammtischen des Jahres 2024 teilzunehmen.

Neues Handbuch bietet Tipps und Tricks

Unsere Vermietercoaches haben einen neuen, detaillierten Vermieterleitfaden erarbeitet. Das Handbuch bietet praxisnahe Tipps und bewährte Methoden rund um das Vermietungsgeschäft. Darin enthalten sind Informationen, die von der Anmeldung einer Vermietung, der Webseitengestaltung bis hin zu Social Media uvm. reichen. Zudem erhaltet ihr Unterstützung von unseren Vermietercoaches. Es werden auch im kommenden Jahr wieder Schulungstermine, abgestimmt auf euren Betrieb, angeboten.



Das Angebot selbst erleben

Unter dem Motto „Das Angebot selbst erleben“ könnt ihr die Aktivitäten besser kennenlernen, die ihr euren Gästen anbietet. Wir sind überzeugt, dass eine persönliche Erfahrung dabei hilft, Gäste mit Begeisterung zu beraten.

Vorschau 2024

Vermieter-Schneeschuhwanderung

Schneeschuhwandern im Alpbachtal ist etwas für alle, die Ruhe, Entspannung und Entschleunigung suchen. Aber auch für jene, die gern Neues entdecken. Denn mit Schneeschuhen erschließen sich tief verschneite Lieblingsplätze, die man ohne die praktischen Sportgeräte nicht so einfach erreichen könnte.

Theaterabend für Vermieter

Wir laden euch zu einem Theaterabend bei den Schlossbergspielen Rattenberg zum neuen Stück „Schlafes Bruder“ ein. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Zweiter Tourismus Zukunftstag

am Dienstag, 12.03.2024, im Congress Centrum Alpbach

Alle Veranstaltungen werden zeitgerecht angekündigt unter: alpbachtal.at/vermieter



Wintervorschau

Familienspaß im Kinderland JUPPI-DO

Das Kinderland JUPPI-DO an der Reitherkogelbahn ist ein besonderes Highlight für Familien mit Kleinkindern. Hier wird das Skifahren spielerisch einfach gemacht, mit Förderband, Trails und einem Hindernisparcours. Es ist von Ende Dezember bis Anfang März täglich von 10:00 bis 15:30 Uhr geöffnet. Betreute Aktivitäten mit Hubsi & Team gibt es von 26.12. bis Anfang März, sonntags bis freitags von 13:00 bis 16:00 Uhr. Es handelt sich um keine Kinderbetreuung, sondern um betreute Aktivitäten.



Die neuen VVT Regiobusse und Fahrplanwechsel

Mit 10.12.2023 erfolgte der erste Fahrplanwechsel des öffentlichen Nahverkehrs nach den neuen Verträgen des VVT (Verkehrsverbund Tirol mit Gemeinden / TVB / Bergbahn). Den Zuschlag dafür hat der Postbus erhalten.

Brixlegger Bahnhof als Knotenpunkt

Die neuen Busse haben dann mit dreistellige Liniennummern statt der bisherigen vierstelligen. Der Brixlegger Bahnhof wird zum zentralen Knotenpunkt für den „Regio Mittleres Unterinntal“. Die Busse im neuen Design erhalten sowohl außen als auch innen digitale Anzeigen. Zusätzlich sind Haltestellen mit digitalen Fahrplananzeigen versehen.

Skibus Direktverbindungen aus allen Orten der Region

Die Taktungen und Linien werden erhöht, auch in den Randgebieten der Region Alpbachtal. So gibt es ab dieser Wintersaison auch Direktverbindungen ins Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau von Brandenberg, Breitenbach, Kundl und Münster.

Neue VVT SmartRide App für alle Verbindungen in Österreich

Die SmartRide App ist der schlaueste Begleiter, um eine Reise mit Öffis zu planen. Sie gilt für ganz Österreich und ist kostenlos. Alle Verbindungen und die besten Routen werden in Echtzeit, für alle Verkehrsmittel (Bus, Bahn, Fahrrad) oder auch zu Fuß ausgespielt

Termine:

- 27.12.2023 (Alpbach)
- 03.01.2024 (Reith i. A.)
- 07.02.2024 (Alpbach)
- 14.02.2024 (Alpbach)
- 24.02.2024 (Reith i. A.)

Beginn jeweils um 20:00 Uhr.

Nachtskilauf am Reither Kogel

Jeden Freitag und Samstag findet das einzigartige Nachterlebnis auf Skiern statt. Von 29.12.2023 bis zum 02.03.2024 von 18:30 bis 21:15 Uhr hat die Nachtskipiste geöffnet.



Tourengeherabend am Reither Kogel

Für Skitourengeher bietet sich jeden Dienstagabend von 18:30 bis 21:00 Uhr, vom 02.1. bis 05.03.2024, ein besonderes Erlebnis: Man startet die Skitour auf der beleuchteten Piste und genießt die Aussicht über das Alpbachtal. Die Lifte sind zu dieser Zeit nicht in Betrieb.



ALPBACHTAL INFO-TV



Wir präsentieren auf unseren TV Info-screens in allen Bürostandorten der Region topaktuelle Inhalte wie Live Bilder, Events, Ausflugstipps, Wetter und Videos sowie Livestreams.



Programm für deine Gäste

VARIANTE 1

Alpbachtal Info-TV Programm

- Du hast keine Zeit, die Inhalte eines TV Kanals zu warten?
- Du möchtest ohne Aufwand das Alpbachtal Info-TV Programm tagesaktuell ausspielen?

Einmalige Kosten

- € 490,- (Netto) pro Player + € 14,90 Versand
- Anschaffungskosten für TV Screen (falls noch nicht vorhanden)
- Installation (selbständig oder Elektriker)

Laufende Kosten

- € 12,90 pro Monat pro Player

VARIANTE 2

Individuelles Info-TV Programm

- Du möchtest dein eigenes, individuelles Programm erstellen?
- Du möchtest zusätzlich auch Teile vom Alpbachtal Info-TV Programm übernehmen?

Einmalige Kosten

- € 490,- (Netto) pro Player + € 14,90 Versand
- € 247,50 Einrichtungsgebühr
- Anschaffungskosten für TV Screen (falls noch nicht vorhanden)
- Installation (selbständig oder Elektriker)

Laufende Kosten

- € 19,90 pro Monat pro Player

Weitere Infos & Details findest du unter: alpbachtal.at/info-tv

Preise exkl. MwSt. / Preisänderungen vorbehalten!

AKTION Für die ersten 50 Anmeldungen übernimmt der TVB die laufenden Kosten für Variante 1

Highlights im Winter 2024

Für alle Nachwuchstalente heißt es „Start frei“ beim Eva Maria Eva-Maria Brem Kids Night Sprint am Brandachliff in Reith im Alpbachtal. Junge Skitalenkte haben die Chance, am Reither Kogel ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen und in spannenden Rennen ihr Bestes zu geben. Die Anmeldung ist bis zum 02.01.2024 möglich.

Die Händlermesse „Shops 1st Try“ ist der Treffpunkt für Snowboardhändler und Brancheninsider aus der ganzen Welt. Für drei Tage werden die neuesten Bretter direkt auf der Piste getestet. So wird auch ein Stück

weit im Alpbachtal entschieden, welche Snowboards 2025 über den Ladentisch gehen werden.

Beim Open Faces Freeride Contest messen sich die stärksten Nachwuchs-Freerider am Wiedersbergerhorn. Der Wettbewerb zieht Skifahrer und Snowboarder an, die das Publikum mit ihrem Können beeindrucken.

Eva-Maria Brem Kids Night Sprint by H&N:

03.01.2024

Shops 1st Try:

21. - 23.01.2024

Open Faces:

03.02.2024

alpbachtal.at/events



WIR WÜNSCHEN EUCH EIN
frohes neues Jahr!

Impressum

Inhalt & Redaktion
Alpbachtal Tourismus
Zentrum 1, A-6233 Kramsach
+43 5337 21200
info@alpbachtal.at
alpbachtal.at

Design
NORDEN Werbeagentur
www.norden.co

Änderungen vorbehalten.

Bildnachweis
Archiv Alpbachtal Tourismus
Gabriele Griesenböck
Shoot+Style
Matthias Sedlak
Bernhard Berger
Norden Werbeagentur
Maximilian Köck